



Niederschrift

über die Sitzung des Gemeindeentwicklungsausschusses der Gemeinde Probsteierhagen (PROBS/GWA/04/2012) vom 17.09.2012

Anwesend:

Vorsitzende/r

Ernst Jöhnk

Mitglieder

Karl-Heinz Fahrenkrog

René Heldt

Joachim Martens

Klaus Robert Pfeiffer

Jessica Struß

Rolf Timm

stellvertretend für Michael Steinhoff

Protokollführerin

stellvertretend für Wolfram Schlauderbach

Gäste

Heinrich Duffner

Peter Kuhn

Schumacher

(berichtet zum Internet-Café)

Abwesend:

Mitglieder

Wolfram Schlauderbach

Michael Steinhoff

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 21:38 Uhr
Ort, Raum: 24253 Probsteierhagen, Schloßstr. 16, "Schloß Hagen" -
Herrenzimmer-

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähig und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 30.05.2012
3. Bekanntgaben
4. " 50 " Jahre Ortsnachrichten
5. Bauernmarkt (Herbstmarkt) / Weihnachtsmarkt (dringend)
6. Ortsbeschilderung in Niederdeutsch

7. Musikveranstaltung im Schlosspark (Rockfest im Schlosspark)
8. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähig und Genehmigung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Ernst Jöhnk begrüßt um 19.32 Uhr alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Die Tagesordnung wird nach kurzer Beratung wie folgt geändert: Der TOP 2 muss korrekt lauten: „Genehmigung der Niederschrift vom 05.07.12“, in TOP 4 soll zusätzlich der Antrag der CDU „Veröffentlichung aller Artikel der politischen Parteien, ohne direkte Parteien- oder Wahlwerbung, in den Ortsnachrichten“ heißen, TOP 8 lautet: „Stellungnahme der Gemeinde Probsteierhagen zum Entwurf des 3. Regionalen Verkehrsplan“, der TOP „Verschiedenes“ verschiebt sich somit auf Punkt 9.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift vom 30.05.2012

Die Niederschrift der Sitzung vom 05.07.12 soll folgendermaßen geändert werden: Der GV Rolf Timm vertritt in der Sitzung den GV René Heldt (nicht GV Hartmut Frischbier). Anschließend wird das Protokoll genehmigt.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Bekanntgaben

Der Ausschussvorsitzende begrüßt Herrn Schumacher aus Prasdorf, der die technische Betreuung des Internet-Cafés im Markttreff übernommen hat, und erteilt ihm sogleich das Wort. Herr Schumacher gibt einen kurzen Sachstand zur Ausstattung und zur vorherrschenden Geschwindigkeit des Internetanschlusses. Herr Schumacher zeigt Alternativen, wie LTE (*Long-Term-Evolution, Internet per Funkübertragung*) oder Satellitenanschluss (*hierbei würde allerdings die Telefonie entfallen, die dadurch zusätzlich geordert werden müsste*). Die momentanen Kosten für den jetzigen Anschluss belaufen sich seiner Kenntnis nach auf ca. 54,93 € inkl. MwSt. für DSL und Telefonflatrate. Der LTE-Anschluss würde sich auf ca. 43,95 € inkl. MwSt. belaufen und würde somit eine geringe Kostenersparnis bedeuten. Allerdings ist mit einer Pauschale für die Einrichtung von ca. 60,- € zu rechnen, die Übertragungsrate würde sich dann von ca. 740 k/bit auf 7.200 k/bit (*garantierter Empfang für die Gemeinde Probsteierhagen durch die Telekom, entspricht der Übertragungsgeschwindigkeit 3G*). Der Ausschuss spricht sich dafür aus, die Angaben nochmals durch die Bürgermeisterin sichten zu lassen und anschließend ggf. die Anschlussänderung durch Frau Lüneburg direkt

in Auftrag geben zu lassen. Herr Fahrenkrog berichtet über Informationen, die er im Amtsausschuss erhielt, dass das kürzlich verlegte Glasfaserkabel nicht zur Verbesserung des DSL-Angebots für die Bürger der Gemeinde angedacht ist und es vermutlich zukünftig nicht zu einer Verbesserung per Kabelanschluss kommen wird, außer die Bewohner würden den Kostenaufwand selbst tragen.

Darüber hinaus gibt der Ausschussvorsitzende bekannt, dass die Anmeldungen für die geplante Fahrt nach Dabel am 03.10.12 noch sehr verhalten eintreffen und insgesamt erst sechs Anmeldungen vorliegen.

Weitere Bekanntgaben: der neue Geschäftsführer des Tourismusverbandes Probstei, Herr Nico Redlin hat sein Büro im Markttreff bezogen und die Gemeinde veranstaltet am 21.10.12 im Schloss mit dem Probsteier Landfrauenchor einen Liederabend in Kombination mit kleinen niederdeutschen Erzählungen.

TO-Punkt 4: " 50 " Jahre Ortsnachrichten

Eingangs wird der Antrag der CDU (s. TOP 1) vorgestellt und durch Herrn Pfeiffer begründet. Nach kurzer Diskussion gibt Herr Fahrenkrog zu bedenken, dass der Ortsverband kein Recht auf Antragstellung innerhalb eines politischen Gremiums besitzt. Der Ausschussvorsitzende Jöhnk weist daraufhin den Antrag aufgrund dieses Formfehlers zurück und unterbindet damit eine weitere Beratung des Antrags.

Zum Sachstand der Vorbereitung der Jubiläumsausgabe „50-Jahre-Ortsnachrichten“. Es sind bereits Mithelfer für eine Arbeitsgruppe angesprochen worden und es hat schon verschiedentliche Zusagen gegeben. Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass die BGM der Gemeinden Passade und Prasdorf angesprochen wurden. BGMin Lüneburg hat sich bereit erklärt ein Grußwort zu verfassen. Außerdem ist geplant, über die unterschiedlichen Druckverfahren der letzten 50 Jahre zu berichten. Möglicherweise könnte die Ausgabe Anfang Dezember erscheinen. Herr Fahrenkrog wendet ein, dass der Dezember als Erscheinungsmonat von ihm als unglücklich gewählt empfunden wird, da im Dezember die traditionelle Weihnachtsausgabe schon einen besonderen Stellenwert hat und viele Anzeigenkunden spezielle Weihnachtsanzeigen schalten, um sich bei ihrer Kundschaft für das vergangene Jahr zu bedanken und meldet Zweifel an, dass die Bereitschaft zur Annoncierung nicht für zwei Sonderausgaben ausreichen wird und die Jubiläumsausgabe nicht die Beachtung erhält, die ihr gebührt. Den Mitgliedern des Ausschusses ist die kurze Organisationsfrist bewusst und es wird auch der Januar als Erscheinungsmonat erwogen, wohlwissentlich, dass es bereits der 51. Jahrgang ist. Herr Pfeiffer vertritt die Meinung, dass keine neuen Artikel über die Geschichte der letzten 50 Jahre im Vereins- und Verbandsleben zu verfassen sind, sondern bereits erschienene Beiträge, die von besonderem Wert sind, erneut zu veröffentlichen. Der Ausschuss teilt diese Meinung.

Um 20.47 Uhr verlässt Herr Pfeiffer für 3 Minuten den Sitzungsraum.

Nach weiterer Beratung ergeht folgender

Beschlussvorschlag:

Es soll eine Jubiläumsausgabe erstellt werden. Enthalten sein sollen, Grußworte der BGMin / der BGM, ein Querschnitt der relevantesten Artikel der vergangenen 50 Jahre sowie Anzeigen.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Bauernmarkt (Herbstmarkt) / Weihnachtsmarkt (dringend)

Der Ausschussvorsitzende Jöhnk gibt einen Einblick in die Organisation des Herbstmarktes, der am 30.09.12 am Schloss Hagen stattfinden soll. Momentan verfügt der Markt über 24 Teilnehmer. Erfreulich ist die Beteiligung von Gewerbetreibenden aus der Gemeinde. Herr Jöhnk wirbt um großes Engagement seitens der Ausschussmitglieder um ein gutes Gelingen des Marktes zu gewährleisten.

TO-Punkt 6: Ortsbeschilderung in Niederdeutsch

Der Ausschussvorsitzende ist dem Thema „Ortsbeschilderung in Niederdeutsch“ weiter nachgegangen und hat mit Herrn Bendschneider von der Amtsverwaltung sogar einen Ortstermin zur Erfassung der jetzigen Schilder wahrgenommen. Das Unternehmen gab auf Nachfrage bekannt, dass mit einem Kostenvolumen von ca. 2.200 € (für 11 Ortsschilder) zu rechnen ist. Möglicherweise könnte auch eine Folie auf die bestehenden Schilder aufgebracht werden. Diese Variante würde bei 11 Schildern mit ca. 330 € zu Buche schlagen. Herr Fahrenkrog fügt hinzu, dass aufgrund zu geringen Platzes, nicht bei jedem Schild die Folie aufzubringen sein wird. Herr Martens schlägt aus Kostengründen vor, an den Schildern, die ausreichend Platz für die Folien bieten, diese nachträglich zu bekleben und die anderen Schilder zu ersetzen. Zusammenfassend kann bemerkt werden, dass die Ausschussmitglieder das Projekt begrüßen als Maßnahme zur Pflege der niederdeutschen Sprache und dem Bezug zur Region. Folgender Beschlussvorschlag ergeht:

Beschlussvorschlag:

1. Die zum TOP vorgelegten Entwürfe für eine zusätzliche Beschilderung der Ortstafeln in der Gemeinde in Niederdeutsch sind zu begrüßen.
2. Aufgrund der Haushaltslage der Gemeinde ist jedoch von der vorgeschlagenen Ergänzung der Ortstafeln mit den niederdeutschen Ortsnamen abzusehen. In eine erneute Beratung oder Beschlussfassung ist jedoch im Haushaltsjahr 2013 einzutreten.
3. Es wird vorgeschlagen, das Amt zu beauftragen, mit dem zuständigen Landesamt für Straßenbau Kontakt aufzunehmen, damit bei einem Austausch von Ortstafeln im Amtsbereich den Gemeinden die Möglichkeit gegeben wird, bei einem Austausch der Ortstafeln die zusätzliche Aufnahme der niederdeutschen Ortsnamen ermöglicht wird.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Musikveranstaltung im Schlosspark (Rockfest im Schlosspark)

Der Ausschussvorsitzende hat sich mit Herr Maaß und dem Gemeindevertreter Herrn Schlauderbach getroffen, um sich über den Planungsstand des Konzerts im Schlosspark auszutauschen. Herr Maaß möchte von einer Durchführung in 2012 absehen, da das Jahr

schon zu weit fortgeschritten und die Witterung bereits zu instabil ist. Außerdem wurde von beiden Seiten bedauert, dass sich die GEMA-Gebühren vervielfacht haben. Herr Fahrenkrog wirft ein, dass unter Berücksichtigung aller Kosten für Planung, Organisation, GEMA, Einzäunung, Sicherheitsdienst etc. die Verwirklichung des Konzerts für die Gemeinde nicht weiter zu verfolgen ist. Der Ausschuss empfiehlt Herrn Maaß die Anmietung des Parks und ggf. selbst als Veranstalter zu wirken.

TO-Punkt 8: Verschiedenes

Der Kreis Plön bat um Stellungnahme der angehörigen Gemeinden zum Entwurf des 3. Regionalen Verkehrsplans des Kreises. Hintergrund ist eine Effizienzüberprüfung und die damit verbundene Bezuschussung durch das Land. Die Gemeinden wurden in einer Fragebogenaktion aufgefordert die derzeitige Situation der örtlichen Bushaltestellen zu erfassen und zu beurteilen.

Damit eine fristgerechte (bis 20.09.12) Einsendung möglich ist, nimmt der Gemeindeentwicklungsausschuss für die Gemeinde wie beigefügt Stellung.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

gesehen:

Ernst Jöhnk
- Ausschussvorsitzender -

Jessica Struß
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -